

# Questuran® Pro

## Spezial-Düngemittel

<b>Nährstoffgehalt:</b>	Gehalt an Spurennährstoff Kupfer (Cu): Trockenmasse: 50 Gew. %, bzw. 400 g/L, Kupferoxychlorid (=Dikupferchloridtrihydroxid), 481 g/L, Trockenmasse 60 Gew.-% CAS: 1332-65-6, CMC 1, Kupferhydroxid, 175 g/L, Trockenmasse 22 Gew.-%, CAS: 20427-59-2, CMC 1
<b>Formulierung:</b>	Suspensionskonzentrat (SC)
<b>Düngemitteltyp:</b>	Einnährstoff-Spurennährstoff-Düngemittel nach Klasse PFC 1(C)(II)(a)L
<b>Nettogewicht:</b>	2 x 7,5 kg
<b>Volumen:</b>	2 x 5 l
<b>Artikelnummer/ Packungsgröße:</b>	110049014 2 x 5 l Umkarton
<b>Piktogramm:</b>	GHS05, GHS07, GHS09
<b>Signalwort:</b>	Gefahr

Gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland.

UFI P8G6-J87N-8006-N1AF

Vor Frost schützen. Vor Gebrauch gut schütteln.

## GEBRAUCHSANLEITUNG

Flüssiger, konzentrierter Kupferdünger auf der Basis von Kupferhydroxid und Kupferoxychlorid mit 400 g Kupfer/l für landwirtschaftliche Kulturen.

### Hinweise zur sachgerechten Anwendung

Sofern die amtliche Beratung keine besondere Anwendungsempfehlung herausgibt, empfehlen wir die Anwendung wie folgt:

#### Anwendung

Questuran Pro wird in der Regel einmal pro Jahr im Spritzverfahren zur Düngung in landwirtschaftlichen Kulturen eingesetzt und sichert die für gesundes Wachstum aller Nutzpflanzen unentbehrliche Kupferversorgung.

#### Anwendungsempfehlungen

Kultur	Aufwandmenge	Anwendungszeit/Stadium
Getreide	0,3 l/ha	Von der Saat bis BBCH 32 (2-Knotenstadium)
Raps	0,3 – 0,6 l/ha	Ab 2-Blattstadium bis Knospenstadium
Mais	0,3 – 0,6 l/ha	Bis 6-Blattstadium
Hackfrüchte und Leguminosen	0,3 – 0,6 l/ha	Vor der Saat bzw. bis zum Schließen des Bestandes
Kartoffeln	0,3 – 0,6 l/ha	Ab 6-Blattstadium bis zur letzten <i>Phytophthora</i> -Spritzung als Blattdüngung
Grünland (ausgenommen Schafweiden)	1,5 – 2,5 l/ha	nach dem Abtrieb im Herbst bis zum Auftrieb*

\*Ausnahme Grünland für Schafbeweidung

Questuran Pro nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden. Empfohlene Aufwandmenge nicht überschreiten.

#### Wasseraufwandmengen

- vor der Saat: ab 100 l/ha

- bei Vegetationsbeginn bzw. ab dem 6-Blatt-Stadium der Kulturpflanzen: 200 - 400 l Wasser/ha.

#### Mischbarkeit

Questuran Pro ist mit Task®, Botiga® Motivell® Forte oder Zinkuran® flüssig mischbar.

Nicht mischen mit Ethephon-haltigen Mitteln, Butisan®, AHL und Bittersalz über 5 kg/ha.

Bitte generell die Gebrauchsanleitung des Mischpartners beachten.

Für eventuell auftretende negative Auswirkungen nicht empfohlener Tankmischungen haften wir nicht, da wir nicht sämtliche in Betracht kommende Mischungen prüfen können.

#### Technik

Herstellung der Düngerlösung

Questuran Pro unter Umrühren bzw. bei laufendem Rührwerk der erforderlichen Wassermenge zusetzen.

#### Reinigung

Spritzgerät und -leitungen sowie Filtersysteme sollten nach jedem Gebrauch gründlich gereinigt werden, um Düsenverstopfungen zu vermeiden. Die Reinigung mit Agroclean® hat sich bewährt. Spülwasser bzw. Restbrühe auf die zuvor behandelte Fläche ausbringen.



## HINWEISE FÜR DEN SICHEREN UMGANG

### Anwenderschutz

Getrennt von Lebens- und Futtermitteln sowie unzugänglich für Kinder und nur in verschlossener Originalpackung aufbewahren.

Beim Umgang mit dem unverdünnten / anwendungsfertigen Mittel Arbeitskleidung und festes Schuhwerk (z.B. Gummistiefel) tragen. Da Questuran Pro i.d.R. in der Kombination mit Pflanzenschutzmitteln ausgebracht wird, sollten immer auch die Auflagen der Mischpartner Beachtung finden.

### Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

#### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

### Lagerung

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Frostfrei und nicht über 30 °C lagern. Zur Vermeidung von Unfällen und zum Schutz der Umwelt ist Questuran Pro nur in fest verschlossenen UN- Originalgebinden zu lagern. Ausgetretenes Produkt ist sofort mit saugfähigem Material aufzunehmen und sachgerecht zu entsorgen. Questuran Pro nicht in Gewässer gelangen lassen.

### Entsorgung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA® sind an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA® mit separiertem Verschluss abzugeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter [www.pamira.de](http://www.pamira.de).

Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.

### Kennzeichnung gemäß CLP

**Piktogramm:** GHS05, GHS07, GHS09

**Signalwort:** Gefahr

### Gefahrenbestimmende Komponente:

Kupferdihydroxid, Dikupferchloridtrihydroxid

### Gefahrenhinweise:

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

### Ergänzende Kennzeichnungselemente:

SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

### Haftung

Da die Anwendung des Mittels und die während der Anwendung herrschenden Gegebenheiten, z. B. das Wetter, außerhalb unseres Einflusses liegen, übernehmen wir nur eine Haftung für gleichbleibende Beschaffenheit.

**VERTRIEB:****Certis Belchim B.V.,**

Niederlassung Deutschland

Frankenstraße 18 c

D 20097 Hamburg

Tel. + 49 40 60772640-0

Beratungsnummer 0800 8300 301

**HERSTELLER:****Cosaco GmbH**

Singapurstraße 1

DE 20457 Hamburg

Questuran®: reg. WZ Cosaco GmbH

Botiga®: reg. WZ Certis Belchim B.V.

Motivell® forte: reg. WZ ISK Biosciences Europe N.V.

Task®: reg. WZ Corteva Agriscience LLC, 46268, Indianapolis, US

Vegas®: reg. WZ Nippon Soda Co., Ltd.

Zinkuran®: reg. WZ Certis Belchim B.V.

Butisan®: reg. WZ BASF

Agroclean®: reg. WZ Certis Belchim B.V.

PAMIRA®: reg. IVA (Industrieverband Agrar)